

**«D'BEIZ ISCH NÜM' MI
HEIMET»**
*DAS WIRTSHAUS IM
SCHWEIZER FILM*

Kurs

MO 4./11./18. + 25. 4. 2016
18.15 – 21.15 Uhr

**PAULUS
AKADEMIE**
*STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT*

Restaurants sind im einheimischen Filmschaffen mehr als blosser Kulisse: Zu Beginn des Zweiten Weltkriegs brachten sie im Dienst der geistigen Landesverteidigung Zivilisten und Militär, aber auch Vertreter verschiedener Landesteile in Kontakt. Als Treffpunkt des Milieus und zwielichtiger Geschäftsleute haftete ihnen in den Fünfzigerjahren ein Hauch von Verruchteit an. Im Gefolge von 1968 wurden sie von Nonkonformisten frequentiert. Und die Filme der jüngsten Vergangenheit spielen zwar gerne in Edellokalen, bringen aber auch abbruchsbedrohte Quartierbeizen sowie Arbeitsbedingungen des Servicepersonals ins Bild.

Die Kursteilnehmenden diskutieren die Entwicklung anhand von repräsentativen Ausschnitten aus Schweizer Filmen.

Leitung und Moderation

Dr. Felix Aeppli, Historiker und Experte des Schweizer Films, Zürich

Veranstaltungsort

aki, Hirschengraben 86, 8001 Zürich

Kosten

CHF 195.– (inkl. Getränke)

CHF 130.– für Mitglieder

Gönnerverein, IV-Bezüger und mit KulturLegi;

CHF 20.– für Studierende und Lernende

Anmeldung/Kontakt

Bis 18.3.2016 auf

www.paulusakademie.ch oder

an Elisabeth Studer,

Paulus Akademie,

Bederstrasse 76, Postfach,

8027 Zürich,

e.studer@paulusakademie.ch

In Kooperation mit:



Veranstaltungsbedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung, die bis zum Veranstaltungsbeginn zu begleichen ist. Bei einer Abmeldung bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.– verrechnet. Bei einer späteren Abmeldung wird der gesamte Betrag in Rechnung gestellt. Die Anzahl Teilnehmende ist beschränkt. Veranstaltungen mit zu kleiner Teilnehmerzahl können abgesagt werden, wobei das Kursgeld zurückerstattet wird oder eine Umbuchung möglich ist.